

INHALT

EINLEITUNG	9
DEM UNBEKANNTEN THOMAS BERNHARD AUF DER SPUR.....	9
DER LITERARISCHE SISYPHOS	12
DAS TESTAMENT ALS SCHLÜSSEL ZUM NACHLASS	16
NACHLASSBEWUSSTSEIN BEI THOMAS BERNHARD	23
VORHABEN	31
ANMERKUNGEN ZUM UMGANG MIT DIGITALISATEN.....	34
1 DIE TONHOF-ÄRA. EIN WENDEPUNKT.....	39
EIN HOF FÜR KÜNSTLER IN KÄRNTEN	39
NOCH EIN SCHLOSS	47
DIE PRODUKTE DIESER PHASE. FRÜHE JAHRE BEI OTTO MÜLLER, KIEPENHEUER & WITSCH UND S. FISCHER	55
Lyrik	55
Theater	60
Prosa	67
<i>Ereignisse</i>	70
<i>Tamsweg</i>	72
2 STRUKTUR DES SCHWARZACH-KONVOLUTES.....	77
EIN UNERSCHLOSSENES KONVOLUT (SICHTEN)	77
VERSUCH EINER CHRONOLOGISCHEN ZUORDNUNG DES SCHWARZACH- KONVOLUTES (ORDNEN)	77
DIE KONVOLUTE	78
W 148/7.....	78
W 148/1 (<i>Jakob Zischek</i>)	81
W 148/6	81
W 148/5	83
W 148/10	83
W 148/8	84
W 148/9	85
W 148/11 (<i>Hufnagl</i>)	86
W 148/4a+4b+4c	87
W 148/14 (<i>Schwarzach St. Veit</i>)	90
W 148/3+12a+12b+13	92
W 148/17 (<i>Der Wald auf der Straße</i>)	93
W 148/16	95
W 148/15	95
W 148/2a + 2b (<i>In der Höhe. Rettungsversuch, Unsinn</i>)	96

3 DIE HAUPTFASSUNGEN DES <i>SCHWARZACH</i> -PROJEKTES.....	99
ENTSTEHUNGSGESCHICHTE	99
DOKUMENTE ZUR ENTSTEHUNGS- UND VERÖFFENTLICHUNGSGESCHICHTE	102
ZU DEN FÜNF HAUPTFASSUNGEN	108
<i>Jakob Zischek</i> (W 148/1)	109
<i>Hufnagl</i> (W 148/11)	123
Ein Roman in der Manier Dostojewskis	123
Zur Identität von Hufnagl	134
<i>Schwarzach St. Veit</i> (W 148/14)	138
Eine neue Sprache	138
Auf einem Schloss in den Salzburger Alpen	148
Schwarzach und St. Veit als Orte für mehrfache Inspiration	154
<i>Der Wald auf der Straße</i> (W 148/17 und W 148/2a+2b; W 148/15)	162
<i>In der Höhe. Rettungsversuch, Unsinn</i> (W 148/2a+2b)	167
Der Höhepunkt. Orographie, Karriere, Leben	167
4 KONTAMINATION UND PRÄFIGURATION.....	179
ÜBERSCHNEIDUNGEN MIT ANDEREN PROJEKTEN	180
Prosa	180
<i>Ereignisse</i>	180
<i>Tamsweg</i>	183
<i>Amras</i>	184
Lyrik	185
<i>Die Irren Die Häfilinge</i>	185
<i>Psalm</i>	187
<i>Schädelmost und Dich kennt keiner</i>	187
<i>Ave Vergil</i>	188
Theater	189
PRÄFIGURATION DES BERNHARD'SCHEN KOSMOS	191
Beschimpfungen	192
Abendessen	195
Nationalsozialismus (I)	197

5 DER ÜBERGANG ZU <i>FROST</i>	203
DER WEG FÜHRT TIEFER INS TAL. VON GOLDEGG NACH SCHWARZACH	203
<i>Leichtlebig</i>	205
Aus dem Leben eines Bahnbediensteten	205
Das Eisenbahn-Muster	209
<i>Argumente eines Winterspaziergängers</i>	212
AUFSTIEG IN DIE FINSTERNIS. VON GOLDEGG NACH WENG	214
Motive des Übergangs	215
Orten- und Figurenapparat	215
Religion	219
Nationalsozialismus (II)	223
Anmerkungen zum Stil	227
AM ZIEL	230
 TABELLARISCHER ANHANG	 233
 LITERATURVERZEICHNIS	 269
Archivalien aus dem Nachlass Thomas Bernhards	269
Archivalien aus dem Vorlass von Anise Koltz	269
Siglen zu den Werken Thomas Bernhards	269
Weitere Ausgaben der Werke Thomas Bernhards	270
Weitere Abkürzungen	270
Sonstige Literatur	271
Internet-Quellen	276
 DANKSAGUNG	 277